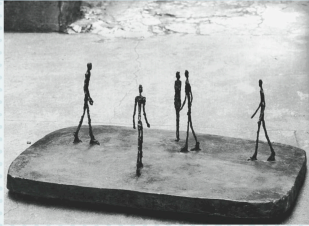


Renate Maschwitz,  
Christoph F. Müller,  
Hans-Peter Waldhoff (Hg.)

## Die Kunst der Mehrstimmigkeit

Gruppenanalyse als Modell  
für die Zivilisierung von Konflikten



Psychosozial-Verlag

**Renate Maschwitz,  
Christoph F. Müller,  
Hans-Peter Waldhoff (Hg.)**

## Die Kunst der Mehrstimmigkeit

**Gruppenanalyse als Modell für  
die Zivilisierung von Konflikten**

Seiten: ca. 300 • Broschur  
Preis Euro (D): 29,90 • SFr: 49,90  
ISBN 978-3-89806-838-3

**PV**

Psychosozial-Verlag  
Goethestraße 29 • 35390 Gießen  
Telefon: 0641/9716903  
Fax: 0641/77742  
info@psychosozial-verlag.de  
www.psychosozial-verlag.de

Die psychoanalytisches und soziologisches Wissen verknüpfende Gruppenanalyse nach S.H. Foulkes ist eine eigenständige Methode zur Betrachtung von Gruppenphänomenen. Sie befasst sich einerseits mit der Analyse von komplexen Beziehungssystemen, mit Prozessen der Konfliktdynamik und der Meinungsbildung in Gruppen. Andererseits wird die Methode eingesetzt, um die in jeder Gruppe enthaltene Kraft für Entwicklungsprozesse nutzbar zu machen. In dem vorliegenden Buch schreiben erfahrene GruppenanalytikerInnen aus unterschiedlichen Arbeitskontexten über das Potenzial, das der Gruppenanalyse innewohnt: unbewusste Dynamiken auf unterschiedlichen Ebenen unseres Daseins bewusst zu machen und damit einen Beitrag zur Zivilisierung destruktiver psychosozialer Konflikte zu leisten. Die AutorInnen gehören dem Seminar für Gruppenanalyse Zürich an.

*Renate Maschwitz*, Dr. phil., Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutin, Gruppenlehranalytikerin, Supervisorin; tätig in freier Praxis bei Berlin.

*Christoph F. Müller*, Dr. med., Arzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, Gruppenanalytiker, Supervisor; tätig in eigener Praxis in Baden/Schweiz.

*Hans-Peter Waldhoff*, Prof. Dr., Soziologe, Sozialpsychologe, Gruppenanalytiker i.A.; lehrt an der Leibniz-Universität Hannover.

# Inhalt

## Teil I Grundlegungen

Das kreative Potenzial der Gruppe und deren Grenzen. Die Gruppenanalyse im gesellschaftlichen Kontext

*Rudolf Balmer*

Das kreative Potenzial der Gruppenanalyse

*Liesel Hearst*

25 Jahre Seminar für Gruppenanalyse Zürich (SGAZ) – eine Kunst der Mehrstimmigkeit und der Zivilisierung von Konflikten?

*Vera Demant*

Über die Schwierigkeiten, eine gruppenanalytische Identität zu entwickeln

*Sonja Wuhrmann*

## Teil II Rahmungen

Gruppenanalyse und Einzelanalyse. Erfahrungen mit Gemeinsamkeiten und Unterschieden

*Helga Wildberger*

Die Kunst der Mehrstimmigkeit: Konstruktive und destruktive Prozesse in Gruppen

*Rudolf Balmer*

Verschwiegenheit über Sitzungen von Großgruppen? Öffentlichkeit – Containment – Denkräume in der analytischen Großgruppe

*Heribert Knott*

Gruppenanalytische Supervision – Zur Geschichte einer Konzeptentwicklung

»Angewandter Gruppenanalyse« am Seminar für Gruppenanalyse Zürich

*Marita Barthel-Rösing*

Am Rande der Gesellschaft. Gruppenanalyse mit Sexualstraftätern im Justizvollzug – ein Widerspruch?

*Renate Maschwitz*

## Teil III Wandlungen

Transgenerationale Übertragungen im Gruppenprozess

*Angela Moré*

Traumatransmissionen bei Opfern und Tätern des Nationalsozialismus? Erinnerungen an einen Workshop und Überlegungen zur intergenerativ vermittelten Destruktivität

*Nele Reuleaux*

Transkulturelle Phänomene und ihre Spiegelung in der Gruppe

*Mary Spreng-Courtney*

Migration: Das Ende eines Gruppenseins?

*Michela Elzi und Luisa Pinci*

## Teil IV Heilungen

Die Traumarbeit in der Gruppenanalyse

*Liesel Hearst*

Gruppenanalytische Kinderpsychotherapie – eine spielerisch-ernste Herausforderung

*Elisabeth Hofmann*

Identifikationsprozesse in einer gruppenanalytischen Psychotherapie mit Tätern und Opfern sexuellen Missbrauchs

*Werner Knauss*

»Wessen Lippen schweigen, der schwätzt mit den Fingerspitzen« – Die besonderen Möglichkeiten der psychoanalytischen Gruppenpsychotherapie für Mentalisierungs- und Symbolisierungsprozesse bei traumatisierten Patienten

*Angelika Staehle*

## Teil V Zivilisierungen

Abspaltende oder integrierende Zivilisierung von Konflikten? Ein Prozessmodell auf mehreren Ebenen

*Hans-Peter Waldhoff*

Die zivilisierende Wirkung von Gruppen. Eine sozialpsychologische Sicht

*Angela Moré*

Nachträgliche Gedanken zu einem gruppenanalytischen Buchprojekt und ein Blick auf das Sexuelle

*Christoph F. Müller*

